



Gemeinschaftsgrundschule
Vennbruchstraße
47178 Duisburg
Telefon 0203 / 477897
FAX 0203 / 4792897



Schulleitung: Peter Steuer

Stellvertr.Schulleitung: Sabine Limbeck.

Schulsekretärin: Sabine Graeber

Duisburg, den 13.11.2020

Liebe Eltern,

gestern haben wir dem trüben November getrotzt und trotz Corona auf dem Schulhof vier kleine nette Martinsfeiern mit Pferd und Reiter durchgeführt. Die Kinder hatten Gelegenheit, ihre selbst gebastelten Laternen zu zeigen und haben am Ende vom St.Martin persönlich ihren Stutenkerl erhalten. Was sonst nicht möglich gewesen wäre: viele Kinder hatten sogar die Gelegenheit das Pferd einmal zu streicheln. Trotz Corona also ein gelungenes Martinsfest!

Das Schulministerium hat vorgestern verkündet, dass die Weihnachtsferien wegen der Coronapandemie bereits am Freitag, den 18.Dezember 2020 beginnen. Dafür sollen zwei bewegliche Ferientage um Karneval Mitte Februar wegfallen. Wie die Betreuung geregelt wird oder das Ganztagsangebot und was mit den Eltern passiert, die sich auf diese Tage als Schultage eingerichtet haben, ist noch nicht geklärt.

In der letzten Woche haben wir eine Fortbildung für alle Klassenleitungen der Klassen 2 bis 4 durchgeführt. Herr Kels hat gestern in einem Schnellkurs auch die Klassenleitungen der Klassen 1 im Umgang mit unserem Schulserver IServ geschult.

Wie wichtig die Fortbildungen waren, zeigt der Blick auf die Infektionszahlen. Am heutigen Freitag hat Deutschland mit fast 24.000 Infizierten, den höchsten jemals gemeldeten Wert erreicht. Die Inzidenzen in Duisburg liegen weiter über 250.

Es wird absehbar zu Situationen kommen, wo wir mit Kindern, die in Quarantäne sind, Kontakt halten müssen. Bereits jetzt haben wir ohne, dass ich bisher eine Klasse schließen musste, immer mal wieder Kinder, die aus Vorsorge für einige Tage im Einvernehmen mit den Eltern zu Hause bleiben. In solchen Fällen hilft uns das Internet, miteinander in Kontakt zu bleiben.

Wir sollten uns nicht überfordern, sondern realistische Ziele setzen. Auch einige Lehrerinnen und Lehrer müssen sich erst in unseren Schulserver IServ besser einarbeiten. Viele Eltern werden zunächst Probleme haben, über das Internet mit uns Kontakt zu halten. Entweder fällt es manchen noch schwer die Technik zu bedienen oder es fehlt an einem Gerät wie Smartphone, Tablet, PC oder Drucker.

Ziel ist es, so viele Eltern und Kinder wie möglich an den Umgang mit IServ zu gewöhnen. Es geht uns zunächst noch nicht darum, Unterricht online anzubieten. Es geht zunächst einmal bis zu den Weihnachtsferien darum, sicherzustellen, dass wir Sie und Ihr Kind online erreichen können. Wenn der erste Schritt geklappt hat, können wir dann ab Januar den nächsten Schritt angehen und versuchen, Aufgaben online zu geben, Arbeitsmaterial zur Verfügung zu stellen, Videokonferenzen durchzuführen. Das sind alles Lösungen für den Notfall. Den täglichen Unterricht in der Schule wollen wir natürlich so gut es geht weiter aufrechterhalten.

Es wird auch einzelne Kinder und Eltern geben, die wir online nicht erreichen. Auch sie dürfen wir nicht vergessen. Bei diesen Familien muss der Austausch weiter erst einmal über Telefon, Post und Bereitlegung von Materialpaketen laufen.

Die Stadt Duisburg hat Tablets für sozial benachteiligte Kinder aus einem Landesprogramm bestellt. Die Geräte werden bis Anfang Dezember kommen. Wir erhalten etwas mehr als 70 Tablets. Leider ist noch unklar, wer diese Geräte so einrichtet, dass damit auch gearbeitet werden kann. Sollte das Problem gelöst sein, dann stünden für den Notfall ab Januar auch ausleihbare Tablets zur Verfügung mit denen Kinder/Eltern über IServ Kontakt zur Schule halten könnten und mit Aufgaben für zu Hause versorgt würden.

Frau Giehl hat im Folgenden dankenswerterweise grundsätzliche Informationen über unseren Schulserver Iserv und wie Sie damit umgehen sollen, zusammengefasst:

Liebe Eltern!

Eine erfolgreiche Lehrerfortbildung liegt hinter uns. Wir haben gelernt, wie wir über unseren Schulserver „IServ“ im Falle eines Distanzunterrichts mit Ihnen in Kontakt bleiben können.

Mit IServ können wir

- 1) E-Mails schreiben*
- 2) Aufgaben stellen*
- 3) Material bereitlegen*
- 4) Videokonferenzen durchführen*

Der Datenschutz über IServ ist gewährleistet!

Wenn Sie keinen Drucker oder PC zuhause haben, brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen. Die Möglichkeit, Materialpakete an der Schule abzuholen, bleibt weiter bestehen. Bitte prüfen Sie regelmäßig, so wie Sie es auch mit dem Hausaufgabenheft tun, ob Sie über IServ E-Mails Ihrer Klassenleitung bekommen haben. Das geht ganz einfach mit der IServ-App über Ihr Smartphone.

Eine genaue Anleitung zum Anmelden sowie Ihre persönlichen Zugangsdaten, sind diesem Brief beigelegt.

Bitte testen Sie in der nächsten Woche Ihren Zugang und nehmen Sie an der „Schnellumfrage“ teil (ebenfalls in der Anleitung nachzulesen)! So hat Ihre Klassenleitung direkt eine Rückmeldung, ob Sie sich einloggen konnten. Bei Schwierigkeiten oder Fragen, melden Sie sich bitte bei Ihrer Klassenleitung. Sie wird Ihnen weiterhelfen.

Diesem Elternbrief beigelegt finden Sie die Anleitung, die Herr Kels Ihnen zur Verfügung gestellt hat.

Ich weiß, dass viele Eltern unserer Schule sich untereinander und gegenseitig helfen. Diejenigen von Ihnen, die durch ältere Geschwisterkinder an den weiterführenden Schulen IServ schon kennen, aber auch alle, die im Umgang mit dem Smartphone, Tablett oder PC weiter sind als andere, bitte ich, mitzuhelfen, dass wir möglichst niemanden zurücklassen.

Es liegen - wie die Bundeskanzlerin sagt - trotz der positiven Aussichten auf einen Impfstoff zu Jahresbeginn noch mehrere harte Wochen vor uns. Umso mehr sind wir auf gegenseitige Hilfe und Verständnis angewiesen.

Um auszuprobieren, ob Sie es geschafft haben, sich nach unseren Informationen in IServ einzuloggen, starten die Klassenlehrerinnen und -lehrer am Montag eine personenbezogene Onlineabfrage nur für ihre eigene Klasse. Die Lehrkräfte sehen dann, bei welchen Kindern und Eltern es schon geklappt hat. Sie haben für die Teilnahme an der Umfrage eine Woche Zeit.

Mitte nächster Woche wird dann Herr Kels noch eine weitere, anonyme Umfrage auf IServ starten, um nachzufragen, ob die Anleitungen eine Hilfe waren.

Wir können daraus sehen, wie viele Eltern und Kinder wir insgesamt bereits über IServ erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Steuerer